

Kommt



Frank Klaas

Geht



Joe Jacuzzi

Klaas leitet Kommunikation von GM/Opel

Frank Klaas (50) leitet ab Januar die Abteilung Communications von **GM/Opel Deutschland**. Er ist zurzeit bereits Chef von GM Corporate Communications in Zürich. Als General Director Corporate and German Communications übernimmt er die Leitung des PR- Bereichs in Deutschland zusätzlich. Sein Vorgänger **Joe Jacuzzi** (40) wechselt zum GM-Konzern in die USA. Klaas bekommt dadurch den Posten zurück, den er bereits zwischen 2002 und 2007 besetzte. Er berichtet direkt an **J. Christopher Preuss**, Vice President GME Communications.

Kommt



Svea Milena Schröder

Schröder neue Pressesprecherin bei Reemtsma

Svea Milena Schröder (32) ist seit dem 1. Januar neue Pressesprecherin der **Reemtsma Cigarettenfabriken**. In dieser Funktion verantwortet sie die Medienkommunikation des Hamburger Unternehmens und koordiniert die Entwicklung der internen und externen Kommunikationsstrategien. Die Kommunikationswissenschaftlerin war zuvor vier Jahre lang für die Unternehmenskommunikation des Solaranlagenherstellers Conergy tätig, zwei Jahre davon als Head of PR Asia-Pacific in Singapur. Schröder berichtet an **Sebastian Blohm**, Leiter Kommunikation und Politik.

Kommt



Harald Dietz

Geht



Peter Meyer

Dietz neuer Sprecher der ARD

Turnusgemäß endete am 31. Dezember 2008 die zweijährige ARD-Vorsitzzeit des Saarländischen Rundfunks. Mit dem neuen Jahr übernimmt der **Südwestundfunk: Harald Dietz** (48), bisher Redaktionsleiter des Sportressorts in Stuttgart, ist neuer ARD-Sprecher, **Ulla Fiebig** (34) ist stellvertretende ARD-Sprecherin. Der ehemalige ARD-Sprecher **Peter Meyer** (40) bleibt weiterhin in seiner Position als Sprecher des Saarländischen Rundfunks sowie Leiter der SR-Kommunikation. Dietz berichtet in seiner neuen Position an den ARD-Vorsitzenden **Peter Boudgoust**.

Anzeige

Nähere Informationen zu den Seminaren und Referenten der Deutschen Presseakademie unter: www.depak.de

 Deutsche Presseakademie



MARKUS GAIER
„Erfolgreiches **Stakeholder Management** ist ein wesentlicher Faktor für erfolgreiche Kommunikation“



MARGRIT KEHMEIER
„**HR Communications** entwickelt sich zu einer Schlüsseldisziplin des Kommunikationsmanagements“



CHRISTOPH KAMPS
„Die **kreative Inszenierung** von Botschaften ist eine Hauptaufgabe der täglichen PR-Arbeit“

+++ TICKER

+++ Die langjährige Sat.1-Sprecherin **Kristina Faßler** (46) ist seit dem 1. Januar neue Leiterin Marketing und Kommunikation des Nachrichtensenders N24. Sie folgt auf **Thorsten Pütsch** (39), der den Sender zum 1. Februar auf eigenen Wunsch verlässt und Marketingleiter von ProSieben in München wird. In ihrer neuen Position berichtet Faßler direkt an **Torsten Rossmann**, N24-Geschäftsführer. +++ **Christian Schönhals** (34) ist seit dem 1. Januar Pressesprecher beim Fußballbundesligisten VfL Bochum 1848. Sein Vorgänger **Christian Gruber** (38) wechselte zum 1. Januar als Pressesprecher und Leiter Public Relations zum 1. FC Kaiserslautern. Schönhals, der zuvor für den Internetauftritt des FC Schalke 04 verantwortlich war, berichtet in seiner neuen Position an das Vorstandsmitglied **Thomas Ernst**, der die Bereiche Sport und Kommunikation verantwortet. +++ **Michael Wehran** (37) leitet seit dem 15. Dezember die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bundesverbands Zeitarbeit (BZA). Er tritt die Nachfolge von **Thomas Läßle** (45) an, der September aus dem Dienst des Verbands ausgeschieden ist. Wehran berichtet an den BZA-Hauptgeschäftsführer **Ludger Hinsen**.+++

V.i.S.d.P.
präsentiert

Journalist der Woche



Henrik Müller

wird am 1. Februar 2009 stellvertretender Chefredakteur des MANAGER MAGAZINS und übernimmt diese Position neben Martin Noé, seit 1. September 2004 stellvertretender Chefredakteur. Der 43-jährige Müller ist seit 2004 geschäftsführender Redakteur bei dem Hamburger Wirtschaftsmagazin.

IMPRESSUM

REDAKTION:
M.-O. Voigt (V.i.S.d.P.),
S. Klein,
A. Zühlke

info@pressesprecher.com
www.pressesprecher.com

Kontakt:
Magazin pressesprecher
Helios Media GmbH
Friedrichstraße 209
10969 Berlin

Tel +49 (0) 30 / 84 85 90
Fax +49 (0) 30 / 84 85 92 00

ANZEIGEN:
Norman Wittig

Tel +49 (0) 30 / 84 85 90
Fax +49 (0) 30 / 84 85 92 00
norman.wittig@helios-media.com

ISSN 1612-7668

20 ZEILEN



EINMISCHEN

2005 ließ sich Joschka Fischer, damals scheidender Außenminister, in der „taz“ mit den Worten zitieren: „Ich mache nicht den Opa aus der Muppet Show“. Und: „Ich werde hinten im Bundestag sitzen, nachdenken und schweigen.“ Zwischenzeitlich, längst auch aus dem Bundestag ausgeschieden, schien es sogar so, als würde Fischer Wort halten. Ein Trugschluss. Im Dezember kritisierte er das Management der Kanzlerin in der Finanzkrise lautstark als „Selbstschwächung“ und warf dem Finanzminister nassforschendes Auftreten vor. Diese Woche bezeichnete er die diplomatischen Aktivitäten der EU im Nahostkonflikt als „Flohzirkus“ und „chaotisch“. Die Verdienste Joschka Fischers sind unbestritten. Um so bedauerlicher, dass er nun doch noch den selbstgefälligen Muppet-Opa geben muss – der aus sicherer Distanz alles besser weiß.

Marc-Oliver Voigt
marc-oliver.voigt@pressesprecher.com

Anzeige

KRISENKOMMUNIKATION

DER KRISE STETS EINEN SCHRITT VORAUSS

JETZT ANMELDEN!



PROF. DIETER WEIRICH

05. UND 06.
FEBRUAR 2009

HOTEL
CONCORDE
BERLIN



DR. MANFRED SCHMIDT



PROF. DR. ELMAR SCHUHMACHER



PATRICK KAMMERER



DR. HAJO SCHUMACHER



REINHOLD BÖHMER



GERALDINE SCHROEDER



PETER HÖBEL



MARTIN T. ROTH



BERNHARD FISCHER-APPELT



DR. THORSTEN HOFMANN

Anmeldung

Fax: +49 (0)30/44 72 93 00

Ich möchte an der Tagung »Krisenkommunikation« vom 05. bis 06. Februar 2009 teilnehmen und akzeptiere die Teilnahmebedingungen sowie die AGB.

Ich melde mich zum Vollpreis von 1.040,- EUR* an.

Ich nutze den Frühbucherrabatt und melde mich bis spätestens 22. Januar 2009 für 920 Euro* an. Der Frühbucherrabatt gilt nur, wenn der Rechnungsbetrag innerhalb des auf der Rechnung angegebenen Zahlungsziels bei der depak eingegangen ist.

Ich bin Mitglied des BdP oder der DPRG, Mitarbeiter von GPRA-Mitgliedsagenturen oder Abonnent des Magazins presssprecher und melde mich zum um 10 Prozent ermäßigten Preis von 920 Euro* an.

Firma

Name/Vorname

Abteilung/Position

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Ort/Datum

Unterschrift

Abweichende Rechnungsadresse Ja Nein

Firma

Name/Vorname

Abteilung/Position

Riskieren Sie einen Blick in die Zukunft:

Mediennutzung in der Webgesellschaft 2018

Wie das Internet das Kommunikationsverhalten von Unternehmen, Konsumenten und Medien in Deutschland verändern wird. Eine Studie

**Prof. Dr. Lothar Rolke
Johanna Höhn**

Das Internet macht die Welt anders: Zugänglicher, individueller, unübersichtlicher. Und noch dynamischer. Es gibt dem Einzelnen mehr Macht und lässt viele andere Medien alt aussehen. Jeden Tag verändert es die Welt ein bisschen mehr, ohne dass wir es richtig merken. Deshalb die Frage: **Wie sieht die Web-Gesellschaft 2018 aus? Und welche Konsequenzen hat das für Werbung und Unternehmenskommunikation?**

Die vorliegende Studie wagt den Versuch, ein Zukunftsbild zu entwerfen, genauer gesagt, die Konturen eines hypothetischen Zukunftsbildes herauszuarbeiten, indem sie Trends zusammenführt, die Stärke der Veränderungen empirisch sichtbar macht und besondere Einzelphänomene untersucht und einordnet. Auf diese Weise ergibt sich die Chance, die Gegenwart von einem Standpunkt der Zukunft aus zu betrachten, um die Veränderungen besser zu verstehen. Und Empfehlungen für Medien, PR und Marketing zu geben.



Mediennutzung in der Webgesellschaft 2018
167 Seiten, Sept. 2008, 250,- €
ISBN 978-3-8370-3162-1

FH Mainz – University of Applied Sciences; An der Bruchspitze 50; 55122 Mainz (Kontakt: 06131/628-204) –pg 1

Hiermit bestelle ich zum Preis von 250,- EUR

_____ Exemplar(e) von „Mediennutzung in der Webgesellschaft 2018“

Bestellung unter:

e-Mail: info@rolke.biz

Telefon: 069/52 60 66

Fax: 06131-628 - 207

Datum

Unterschrift

Name

Vorname

Firma

Straße

PLZ, Ort